

# Wienerberger weitet Nachhaltigkeitsfokus auf Finanzierung aus

- › Klares Bekenntnis zu Nachhaltigkeitszielen durch erste grüne Finanzierung
- › Refinanzierung der Unternehmensanleihe 2013-2020 zu attraktiven Konditionen
- › Konsequente Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie wirkt sich positiv auf Finanzierungskosten aus

Wien, 14. Jänner 2020 – Bei der Wienerberger Gruppe ist die Nachhaltigkeit wichtiger Bestandteil der Unternehmensstrategie. Mit smarten Lösungen für die Gebäudehülle und Infrastruktur leistet der Konzern einen wichtigen Beitrag zu den globalen Herausforderungen wie Klimawandel, Ressourcenverknappung, Urbanisierung und demografischer Wandel. Wienerberger hat es sich unter anderem zum Ziel gesetzt, den Energieverbrauch in der Produktion stetig zu reduzieren und noch stärker auf die Kreislaufwirtschaft zu setzen. Das heißt, Reststoffe aus unserem Produktionsprozess sowie aus externen Quellen wieder in den Produktionsprozess einzubringen.

„Als Wienerberger übernehmen wir seit Beginn unserer Unternehmensgeschichte vor 200 Jahren Verantwortung für Generationen. Diese Verantwortung wollen wir verstärkt für unsere gesamte Wertschöpfungskette tragen, nicht nur im operativen Geschäft sondern auch bei der Unternehmensfinanzierung“, unterstreicht Heimo Scheuch, Vorstandsvorsitzender der Wienerberger AG

Die Refinanzierung der im April 2020 auslaufenden 4%-Unternehmensanleihe mit einem Volumen von 300 Mio. € wird frühzeitig gesichert. 130 Mio. € werden durch die Nutzung liquider Mittel zurückbezahlt. Die Refinanzierung der restlichen 170 Mio. € erfolgt mit einem Zinssatz von unter 1 % zu äußerst attraktiven Konditionen. Die jährlichen Finanzierungskosten der Gruppe werden damit um rund 10 Mio.€ gesenkt und das Fälligkeitsprofil durch Rückzahlungen in den Jahren 2022-2027 deutlich verbessert.

Wienerberger setzt dabei erstmals auf eine nachhaltigkeitsorientierte Finanzierungsform. Bei der Refinanzierung handelt es sich um einen Bankkredit eines Bankenkonsortiums, der über die Oesterreichische Kontrollbank refinanziert wird. Die Verzinsung des Kredits ist neben der üblichen Bindung an finanzielle Kennzahlen an ein Nachhaltigkeitsrating gekoppelt. Eine Verbesserung der Nachhaltigkeits-Performance der Wienerberger Gruppe führt damit direkt zu geringeren Finanzierungskosten.

„Mit unserer ersten grünen Finanzierung stärken wir unsere Bilanz und bekennen uns einmal mehr zur Nachhaltigkeit. Auch in 2020 arbeiten wir mit voller Kraft an der Umsetzung unserer Strategie und profitieren davon nun auch bei unseren Finanzierungskosten“, erläutert Scheuch.

---

#### Wienerberger Gruppe

Wienerberger ist der größte Ziegelproduzent (Porotherm, Terca) weltweit und Marktführer bei Tondachziegeln (Koramic, Tondach) in Europa sowie bei Betonflächenbefestigungen (Sammelrock) in Zentral-Osteuropa. Bei Rohrsystemen (Steinzeugrohre der Marke Steinzeug-Keramo und Kunststoffrohre der Marke Pipelife) zählt das Unternehmen zu den führenden Anbietern in Europa. Mit gruppenweit 198 Produktionsstandorten erwirtschaftete Wienerberger im Jahr 2018 einen Umsatz von 3,3 Mrd. € und ein bereinigtes EBITDA von 470 Mio. €.

#### Rückfragehinweis

Barbara Grohs, Head of Corporate Communications Wienerberger AG  
t +43 664 828 31 39 | [Barbara.Grohs@wienerberger.com](mailto:Barbara.Grohs@wienerberger.com)

Anna Maria Grausgruber, Head of Investor Relations Wienerberger AG  
t +43 1 601 92 - 10221 | [investor@wienerberger.com](mailto:investor@wienerberger.com)

